



Jahresbericht des Kantonalkaders 2024

zu Händen der 47. Delegiertenversammlung vom 9. Mai 2025

Trainings und Anlässe

Anfangen können wir diesen Bericht mit einer sehr erfreulichen Nachricht: Nachdem bereits im vorherigen Jahr 20 neue Mitglieder ins Kantonalkader aufgenommen werden konnten, konnten wir auch im Jahr 2024 insgesamt 17 neue Mitglieder in das Kantonalkader aufnehmen. Zudem äusserten diverse Judokas bzw. Trainer bereits Interesse für das Folgejahr. Nach den Jahren mit sehr wenigen Mitgliedern stabilisiert sich die Mitgliederzahl im Kantonalkader wieder in einem erfreulichen Bereich.

Ein Trainingscamp in den Frühlingsferien und eines in den Herbstferien, mit Übernachtung im Dojo, wurde auch dieses Jahr von Dirk Radszat im Dojo Biel-Nidau organisiert und durchgeführt. Wie jedes Jahr zwei gelungene Anlässe, an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die angenehme Zusammenarbeit.

Wie bereits in den letzten Jahren wurden vom SJV wieder Randori-Days für die U15, dieses Jahr 3 Stück, allesamt in Grenchen, durchgeführt. An diesen konnten sich unsere Kämpfer mit anderen Judokas aus der ganzen Schweiz messen und gemeinsam trainieren. Unsere Kämpfer wurden dabei jeweils von einem Mitglied unseres Trainerteams begleitet.

Der nationale Judo-Day vom SJV wurden dieses Jahr wieder an einem Tag durchgeführt. Es gab interessante Judo- wie auch Jiu-Jitsu-Workshops. Dies sorgte für ein abwechslungsreiches Programm, welches von unseren Judokas genutzt wurde.

Unser jährliches Trainingsweekend im August wurde wiederum im Dojo des JJC Burgstein durchgeführt. Wie bereits im Jahr 2023 haben wir das Trainingsweekend erst nach den Schulferien Ende August durchgeführt. Dies hat sich bewährt und behalten wir so bei. Ein grosser Dank geht an Anita Steffen, welche uns mit einer super Verpflegung verwöhnte. Sie hat in diesem Jahr diese Aufgabe von Sonja Gertsch übernommen.

Den im November durchgeführten und obligatorischen PISTE Test (**P**rognostische **I**ntegrative **S**ystematische **T**rainer **E**inschätzung) absolvierten 17 Judokas (Jg. 2011 – 2014) der U15 Trainingsgruppe. Die Jahrgänge 2005 - 2010 absolvierten diesen Test auf nationaler Ebene. Die Resultate aller Athleten werden durch den SJV Chef Nachwuchs erfasst und an Swiss Olympic zugestellt. Die Ausstellung der Talent Cards sowie der Eintrag in die Datenbank erfolgen von Swiss Olympic.



Am KBJV Judo & Ju-Jitsu Tag konnten wir als Kantonalkader in diesem Jahr ebenfalls mit dabei sein. Obwohl wir am Tag davor bereits einen intensiven Trainingstag in Spiez hatten, standen auch einige Kinder des Kantonalkaders an diesem spannenden Tag auf der Matte. Da zeitgleich ein Turnier stattfand, fehlten aber auch einige Mitglieder des Kantonalkaders an diesem Anlass. Zudem übernahm Daniel Rüfli die Leitung von zwei Workshops und Markus Gertsch stand als Helfer auf der Matte.

Um die dreissig Athleten und Athletinnen erschienen nochmals zum alljährlichen Abschlusstraining in Burgistein. Nach einem gewohnt aktiven und schweisstreibenden Training durften im Infoteil die erbrachten Leistungen und erzielten Resultate gewürdigt werden. Mit Applaus konnten 17 Judokas neu im Kantonalkader aufgenommen werden. Der Wanderpokal für den „Judoka des Jahres“ konnte dieses Jahr an Matthias Gerber (Trainingsgruppe U15) und an Lucien Graf (Trainingsgruppe U18/U21) überreicht werden.

Da das in den letzten drei Jahren durchwegs gut angekommen ist, haben wir auch dieses Mal den Abend wieder mit einem gemütlichen Raclette ausklingen lassen. Dazu waren nebst den Mitgliedern des Kantonalkaders auch deren Trainer und Eltern eingeladen. Ebenfalls waren einige Vertreter des KBJV-Vorstandes entweder während dem Training oder dann am Abend an diesem Anlass dabei, Danke für eure Unterstützung.

Resultate

Die Judokas des Kantonalkaders des Kanton Bern belegten an den Ranking Turnieren sehr gute Rangierungen und es qualifizierten sich zahlreiche Athleten und Athletinnen für die Schweizermeisterschaften in Yverdon. Grosse Freude bereiteten die Schweizermeistertitel von Imen Djediat (JC Biel-Nidau, U18 +78 kg), Mirja Pollheimer (JJC Bern, U21 -57 kg) und Nico Paiano (JJC Bern, U21 -73 kg). Zusätzlich konnten die Athleten des Kantonalkaders eine Silber- und drei Bronzemedailles erkämpfen, herzliche Gratulation nochmals allen erfolgreichen Kämpfern!

Die Kantonalmeisterschaften 2024 wurden vom JJS Lyss und JC Biel/Nidau in Lyss organisiert. Auch dieses Jahr zeigten die Kantonalkader Judokas eine gute Beteiligung und durchwegs gute Resultate. Bei den jüngsten Jahrgängen wurde wiederum das bewährte 6-Punkte Kampfsystem angewendet. Aus dem Jugend-/Junioren-Alter beteiligten sich auch bereits die meisten beim beliebten Mannschaftsturnier im Anschluss an die Wettkämpfe der Einzelmeisterschaft.

Der SJV besuchte im Jahr 2024 zwei internationale Turniere mit einer Auswahl von Kämpfern aus allen Kantonalkadern.

In der ersten Jahreshälfte war dies der Wettkampf im niederländischen Venray. In der zweiten Jahreshälfte wurde das Koroska Open in Slowenien ausgesucht, da dieser Wettkampf für die U16 war, durften ebenfalls Athleten des jüngsten U18-Jahrgangs mitreisen. Leider wurden keine Athleten von unserem Kantonalkader für diese Wettkämpfe berücksichtigt.

Am Kantonalkader-Cup der U15 konnten wir in diesem Jahr auch wieder ein Team stellen. Da wir bei den Jungs in einigen Gewichtsklassen bis zu 8 Kämpfer hatten, die Gewichtsklassen der Mädchen aber gerade so besetzen konnten, mussten wir bei den Jungs vorab selektionieren welche Kämpfer wir mitnehmen. Auf Grund der langen Anreise haben wir beschlossen, in jeder Gewichtsklasse maximal drei Kämpfer mit zu nehmen. Leider verloren wir unsere



Vorrundenkämpfe und schieden somit nach den Gruppenkämpfen aus. Dadurch, dass vom Veranstalter noch ein zusätzliches Pool mit allen ausgeschiedenen Teams gemacht wurde, konnten trotzdem alle mitgereisten Kämpfer mindestens einen Kampf bestreiten. Es wurde uns klar aufgezeigt, dass die nationale Spitze momentan ausser Reichweite liegt. Trotzdem konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden und das junge Team hat einen guten Zusammenhalt gezeigt.

Am gleichen Tag wurde ebenfalls wieder der Swiss-Cup U18/U21 durchgeführt. Nach einem klaren Sieg gegen Basel und einer leider auch sehr klaren Niederlage gegen ein überlegenes Team Vaud war klar, dass es sehr eng wird auf den Plätzen 2 bis 4. Leider gingen sowohl die Begegnung gegen Genf wie auch gegen Fribourg mit jeweils einem Punkt Differenz an unsere Gegner. Somit mussten wir uns mit dem 4. Platz zufriedengeben.

Ein grosser Dank gilt den vielen Eltern, die uns als Fahrer für diese zwei Wettkämpfe unterstützt haben!

Danke!

Auf diesem Weg möchte ich mich für das Vertrauen bedanken, welches mir vom KBJV geschenkt wird, um diese interessante Tätigkeit ausüben zu dürfen.

Weiter geht ein grosser Dank an Masaki Negishi für die Leitung der Trainings und an Markus Gertsch für die grossartige Unterstützung bei all den Anlässen über das ganze Jahr.

Ein grosses Merci ebenfalls an Markus Rubin für die Unterstützung und die Zusammenarbeit zwischen RLZ und Kantonalkader.

Besten Dank an alle Vereine und Trainer für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

KBJV, Verantwortlicher Kantonalkader

Daniel Rüfli